

Angewandte Versorgungsforschung (Teilzeit)			
Modul 6.2 Praxisvernetzung 2: Forschungsprozess und independent study			
Niveaustufe: Master Semesterlage: 2 + 3	Angebotsturnus: jährlich	Modulart: Pflichtmodul	Moduldauer: 2 Semester
Credits: 9	Arbeitsbelastung: 225-270 Stunden	Kontaktzeit: 56 Stunden (4 SWS)	Selbststudium inkl. Praktikum: 169-214 Std.
Voraussetzungen für die Vergabe von Credits (Modulprüfung): Projektpräsentation plus Bericht oder Mündliche Prüfung/Kolloquium oder wissenschaftliche Publikation	Teilnahmevoraussetzungen: Praktikum in einem Betrieb des Gesundheits- oder Bildungswesens, in dem Independent Study durchgeführt werden kann im Umfang von 100 Std., wobei die gewählte Praktikumsstellen von der KSH gestellten Kriterien entsprechen muss.	Im Modul Lehrende: s. VVZ	Sprache: Deutsch und Englisch
Dem Modul zugehörige Veranstaltungen: 2-3 / siehe VVZ			

Inhalte des Moduls:
Forschungsprozess – theoretische Grundlagen
<ul style="list-style-type: none"> • Allg. Forschungsmanagement • Erstellen eines Forschungsantrags, inkl. ethischem Clearing • Planung und Ablauf einer Untersuchung am Beispiel eines selbst gewählten oder vorgegebenen Forschungsprojektes • Internationale Literaturrecherche • Aufbau und Entwicklung eines Forschungsdesigns, Stichprobenwahl • Klärung forschungsethischer Fragen in Verbindung mit Modul 2 Ethik • Forschungsprozess

- Aufbereitung der Forschungsergebnisse zu Publikationszwecken
- Erstellen einer Publikation (Poster, Vortrag oder Beitrag für eine Fachzeitschrift)
- Aspekte des Datenschutzes und ethischer Fragestellungen

Praxisvernetzung 2 – Independent Study (betriebliche Phase)

Umsetzung der theoretischen Kenntnisse in einem Forschungsprojekt in der betrieblichen Praxis

2. Sem.

- Entwicklung einer Forschungsfrage aus der betrieblichen Praxis heraus
- Literaturrecherche
- Entwicklung eines Forschungsdesigns
- Auswahl oder Entwicklung von Erhebungsmethoden
- Planung und Durchführung der Erhebung

3. Sem.

- Auswertung der Daten
- Analyse der erhobenen Daten
- Bewertung der Daten auf der Grundlage verfügbarer Literatur
- Publikation der Ergebnisse in Form von Poster, Vortrag oder Publikation

Qualifikationsziele / Kompetenzen:

Gesamtziel des Moduls:

Independent Studies sind selbständig durchgeführte Forschungsprojekte in denen die erworbenen Forschungskennnisse im beruflichen Handlungsfeld angewendet werden. Sie dienen der Vorbereitung der Masterarbeit.

Ziel ist die selbständige Anwendung von Erhebungs- und Auswertungsmethoden und die selbständige Realisierung von Forschung von der Planung bis zur Publikation. Im Mittelpunkt sollen dabei Versorgungskonzepte der klinischen Praxis stehen.

Fach- / Fachübergreifende Kompetenz:

Die Studierenden haben die Fähigkeit interessens- oder anforderungsbestimmt Fragestellungen zu generieren und mittels selbständig durchgeführter Forschung Antworten auf die Forschungsfragen zu erhalten. Sie kennen den Forschungsprozess und können diesen selbständig von der Fragestellung bis hin zur Publikation durchlaufen. Sie sind in der Lage das Thema der eigenen Forschungsarbeit adäquat einzugrenzen und zu dimensionieren.

Methodenkompetenz:

Die Studierenden können ein Forschungsdesign entwerfen und entsprechende Erkenntnisinstrumente begründet auswählen und legitimieren. Die Studierenden sind in der Lage, die aktuelle theoretisch relevante Literatur einzubeziehen und den Stellenwert ihrer eigenen Studie auszuweisen. Sie können den Zeitaufwand für die Bearbeitung bzw. die Dimensionierung des gewählten Themas realistisch einschätzen und ökonomisch umsetzen.

Reflexive Kompetenz:

Die Studierenden können die gewählte Thematik der Studie im gesellschaftlichen und sozialwissenschaftlichen Bezug, sowie hinsichtlich des eigenen Denkens und Handelns einordnen und kritisch reflektieren. Vor dem Hintergrund der ethischen, rechtlichen und ökonomischen Kriterien sind die Studierenden in der Lage, die Relevanz der eigenen Forschung für die Praxis und Wissenschaft selbstkritisch zu bewerten.

Durch die eigenständige Bearbeitung eines Themas entsteht ein individueller Theorie-Praxis-Dialog, der berufliche Kompetenzen erweitert.

Lehr- und Lernformen:**Präsenzstudium:**

Im Präsenzstudium wechseln Lehrvortrag, Gruppenarbeit und Diskussion, Präsentation, Übungen, innerhalb einer LV ab. Die Inhalte orientieren sich am Forschungsprozess und den dort gemachten Erfahrungen: Die eigenen Forschungserfahrungen und Zwischenergebnisse der Forschung werden im Plenum zur Diskussion gestellt, reflektiert und durch theoretischen Input ergänzt. Durch den kollegialen Austausch im Präsenzstudium werden Problemfelder im Forschungsprozess thematisiert und gemeinsam Lösungen entwickelt. Neben theoretischem Input in der Lehre steht das Peer-Learning an zentraler Stelle.

Selbststudium:

Literaturrecherche, Entwicklung eines Forschungsdesigns, Entwicklung von Erhebungsmethoden, Umsetzung der Forschung, Auswertung, Publikation.

Literatur:	wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben
-------------------	---